



Dinieren für den guten Zweck

Die gemeinnützige Gesellschaft *Hilf Mahl!* sammelt zusammen mit engagierten Gastronomen Spenden für Obdachlose

Gutes Essen und guter Wein beflügeln unsere Sinne, öffnen das Herz und bereichern unser Leben.“ Worte, die man Ulrich Tukur, Schauspieler, Musiker und Genussmensch, sofort abnimmt. Legendär sind auch seine Restaurantkritiken für SZENE HAMBURG ESSEN + TRINKEN. Und so ist es nicht weiter verwunderlich, dass er für die gemeinnützige Gesellschaft *Hilf Mahl!* als Schirmherr fungiert.

Hilf Mahl! sammelt im vierten Jahr über die Wintermonate Spenden für obdachlose Menschen in Hamburg, und zwar auf bestechend einfache Weise: Sie, werte Leserinnen und Leser, gehen in einem guten Restaurant essen, finden auf dem Tisch eine Notiz, die darauf hinweist, dass Ihre Rechnung um einen Euro höher ausfällt, solange Sie keinen Einwand erheben. Aufstocken ist natürlich auch erlaubt. Diese Euros werden von dem Gastronomen abgeführt und kommen ausgesuchten Hilfsorganisationen wie dem *Hinz & Kunzt*-Winternotprogramm, dem Containerprojekt für Frauen oder der Schwerpunktpraxis in der Hamburger Innenstadt zugute. *Hilf Mahl!* arbeitet ehrenamtlich und kann deshalb die eingesammelten Spenden zu 100 Prozent weitergeben. Anlass genug, mal wieder gut essen zu gehen. Die Liste der teilnehmenden Restaurants finden Sie auf der Internetseite.

Kleiner Hinweis an mitlesende Gastronomen: Engagieren Sie sich ebenfalls, melden Sie sich bei *Hilf Mahl!* und sammeln Sie über die Wintermonate Spenden ein, damit Essen, Kleidung und Medikamente an Obdachlose verteilt und Notunterkünfte betrieben werden können. / LIS

● Alle Informationen unter www.hilf-mahl.de/so_gehts.html